

Aus der Bank

Seit 1931 ein erfolgreiches Selbsthilfeprojekt von Frauen für Frauen



Die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA verbürgt seit ihrer Gründung im Jahr 1931 gesamtschweizerisch Bankkredite speziell für Frauen. Seit einigen Jahren verbindet die Freie Gemeinschaftsbank und die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Kluge, mutige, initiative Frauen haben 1928 gemeinsam etwas gewagt. Damals organisierten die Frauenorganisationen in Bern die erste Schweizerische Ausstellung für Frauen Arbeit – SAFFA. Die Ausstellung, welche den grossen Einsatz der Frauen auch im Wirtschaftsleben zeigen und die Notwendigkeit der politischen und wirtschaftlichen Chancengleichheit der Frauen verdeutlichen wollte, wurde ein grosser Erfolg. Aus dem Reingewinn gründeten die damaligen Frauenverbände am 18. Oktober 1931 die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA und dotierten sie mit dem stattlichen Startkapital von CHF 359'000.

Die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA – im Folgenden abgekürzt: BG SAFFA – verbürgt seither als Nonprofit-Organisation in der ganzen Schweiz Bankdarlehen und -kredite zu günstigen Konditionen, welche tüchtige Unternehmerinnen für die Eröffnung, Übernahme oder Erweiterung eines eigenen Betriebes brauchen. Seit ihrer Gründung ist die BG SAFFA schweizweit mehr als 2600 Bürgschaften mit einem Kreditvolumen von über CHF 23,3 Mio. eingegangen.

Neue gesetzliche Grundlage

Im Bundesbeschluss über die Förderung der gewerblichen Bürgschaftsgenossenschaften vom 22. Juni 1949 in der Fassung vom 5. Oktober 1967 (AS 1968 101) wurde die BG SAFFA als gemeinnützige Genossenschaft anerkannt. Das neue Bundesgesetz vom 6. Oktober 2006 (SR 951.25), in Kraft seit 15. Juli 2007, bietet die Grundlage dafür, dass die BG SAFFA auch weiterhin als selbstständige

Organisation tätig sein kann. Neben der BG SAFFA gibt es drei anerkannte Bürgschaftsgenossenschaften (BG Mitte mit Sitz in Burgdorf, die Ostschweizerische Bürgschaftsgesellschaft OBTG in St. Gallen und die für die Westschweiz zuständige Cooperative Romande de Cautionnement mit Sitz in Pully), welche höhere Beträge verbürgen. Im Unterschied zu den drei grossen regionalen Bürgschaftsgenossenschaften ist die frauenspezifische BG SAFFA in der ganzen Schweiz tätig.

Aktuell sichern 73 Bürgschaften der BG SAFFA Bankkredite im Wert von rund CHF 2,6 Mio. Das Eigenkapital der BG SAFFA betrug Anfang 2010 rund CHF 870'000, wobei die Verbürgungen gesetzlich das Fünf-

fache des Eigenkapitals erreichen dürfen.

Vielfältige Branchen

Die Maximalverbürgung, welche die BG SAFFA statutarisch eingehen kann, liegt bei CHF 120'000; meist sind es Beträge um CHF 50'000, welche verbürgt werden. Auch mit diesen vergleichsweise bescheidenen Mitteln entstehen existenzsichernde Frauen-Unternehmen und zwar in den verschiedensten Branchen. Alle Unternehmerinnen müssen ihre Bankkredite innert maximal 10 Jahren zurückbezahlen. Damit wird die BG SAFFA wieder frei für neue Verbürgungen.

Manche Unternehmerinnen haben bereits ihre eigenen, gut funktionie-



CUPCAKE AFFAIR GmbH – Melanie Studer, Zürich



Im Salon – die Hairstylisten Almut Kassner, Basel

renden Bankverbindungen. Andere haben bei der Freien Gemeinschaftsbank kompetente Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner gefunden.

Dank verschiedener, durch die BG SAFFA verbürgter Kredite bei der Freien Gemeinschaftsbank gibt es unter anderem zwei Kindertagesstätten in Basel, eine Hairstylisten in Basel, ein Café in Riehen, eine Cupcakes-Herstellerin in Zürich, eine Tierärztin im Berner Oberland, eine Shiatsu-Fachfrau in Obwalden usw.

Als gleichermaßen seriös, effizient und motivierend für unsere Bürgschaftsnehmerinnen erleben wir von der BG SAFFA seit einigen Jahren die Zusammenarbeit mit der Freien Gemeinschaftsbank.

Erfolgreich auch in schwierigen Zeiten

Die BG SAFFA hat durch die Jahrzehnte hindurch auch wirtschaftlich schwierige Zeiten letztlich schadlos überstanden und musste in den 80er-Jahren seit ihrem Bestehen nie saniert werden.

Trotz der schwierigen Konjunkturlage erlitt die BG SAFFA in den letzten Jahren nur wenige Bürgschaftsverluste – ein deutliches Zeichen für die umsichtige Arbeit durch die heutigen Verwalterinnen. Die Verluste beliefen sich auf weniger als 7,5% der gesamten Kreditsumme. Hin und wieder kommen, trotz sorgfältigster Abklärungen im Vorfeld einer Unternehmensgründung, trotzdem Verluste oder Konkurse vor. Oft liegen die Gründe für das spätere Scheitern im menschlichen Bereich – und sind weder vorherseh- noch vermeidbar. Dann löst die

BG SAFFA den Bankkredit der Bürgschaftsnehmerin ab und es wird mit ihr – sofern dies möglich ist – ein Rückzahlungsvertrag erarbeitet. Mit der Revision des Bürgschaftswesens übernimmt der Bund im Einzelfall neu bis zu 65% (bisher 50%) des Verlustes.

Der Antrieb für unsere Tätigkeit sind die zahlreichen, erfreulich gut funktionierenden Frauen-Unternehmen, bei deren Gründung die BG SAFFA mithelfen konnte und die begleitet werden, bis die Bankkredite amortisiert sind.

Die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA engagiert sich dafür, auch in Zukunft gute Projekte engagierter und motivierter Unternehmerinnen zu unterstützen.

Dr. Felicitas Einsele, Präsidentin
Andrea Theunert, Geschäftsführerin

Wollen Sie sich selbstständig machen und interessieren Sie sich für eine Bürgschaft?
Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA
Geschäftsstelle c/o theunert communications
Feldbergstrasse 121, 4057 Basel
Telefon +41 61 683 18 42
mail@saffa.ch / www.saffa.ch

Weiterführende Literatur: Regula Zürcher: «Von Frauen für Frauen. Fünf Solidaritätswerke der Schweizer Frauenbewegung. SAFFA 1928 – Saffa 1958.» Luzern 1999, hg. von der Stiftung für Staatsbürgerliche Erziehung und Schulung.

Das Vorgehen vom Gesuch bis zum Kredit

Alle eingehenden Anfragen werden durch die Geschäftsführerin Andrea Theunert behandelt. Das beginnt mit der Beratung und der gründlichen Abklärung jedes Einzelfalles. Auch die BG SAFFA kann nur Kredite für realistische Projekte verbürgen.

Die Geschäftsführerin unterbreitet die aufbereiteten Bürgschaftsgesuche den sieben Mitgliedern der Verwaltung. Die potenziellen Unternehmerinnen stellen sich an einer Verwaltungssitzung vor und geben weitere Einblicke in ihre Geschäftsidee. Die Damen der Verwaltung prüfen die Gesuche und entscheiden darüber. Die BG SAFFA legt Wert auf sorgfältige und sachkundige Risikoabklärungen sowie vertrauliche Behandlung der Gesuche. Ihre Dienstleistungen bedeuten für die Kreditinstitute eine wichtige Sicherheitsgarantie.